



SCHWARZ-ROT AUS ÜBERZEUGUNG

MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2020

23.10.2020 - ALB-HALLE WESTERHEIM

KNEER · SÜD
FENSTER

Wohnen mit Weitblick



1. BEGRÜßUNG DURCH DEN 1. VORSITZENDEN

2. TOTENGEDENKEN

3. EHRUNGEN

4. BERICHT DES VORSTANDES

5. BERICHT DES HAUPTKASSIERERS

6. BERICHT DER KASSENPRÜFER

7. ENTLASTUNG DER VORSTANDSCHAFT

8. WAHLEN UND BESTÄTIGUNGEN

9. BERICHTE DER ABTEILUNGEN

10. SONSTIGES, ALLGEMEINE AUSSPRACHE

25 Jahre

Dieter Blaha
Edith Clauss
Carola Glöckle
Matthias Mangold
Andre Nille
Monika Priel
Birgit Sailer
Daniel Sailer
Robin Sailer
Elisabeth Stehle
Helmut Stehle
Erna Striebel-Kneer
Tobias Tritschler

50 Jahre

Georg-Peter Hagenmaier
Dietmar Jungbauer
Johannes Kneer
Alfred Lang
Anton Sailer
Elmar Sailer
Richard Tritschler
Andreas Walter
Johannes Walter

40 Jahre

Elisabeth Baumeister
Katja Bek
Willi Deuschle
Günter Habdank
Rudi Kneer
Alexander Moser
Edgar Rehm
Gabriele Schäfer
Anja Tritschler
Alexander Uhlmann
Wolfgang Uhlmann

70 Jahre

Gerhard Baumeister

**DER SV WESTERHEIM GRATULIERT ALLEN JUBILAREN
UND BEDANKT SICH FÜR DIE LANGE VEREINSTREUE!**



Die letzte ordentliche Mitgliederversammlung fand am 29.03.2019 statt.

Insgesamt wurden im Jahr 2019 acht Vorstandssitzungen sowie sieben Sitzungen des Gesamtausschusses abgehalten.

Die Einladung zur heutigen Mitgliederversammlung wurde ordnungsgemäß und rechtzeitig nach § 9, Abs. 3 unserer Satzung im Gemeindeblatt und unserer Homepage veröffentlicht. Somit ist die Versammlung beschlussfähig.

Die Mitgliederzahlen teilen sich wie folgt auf:

Mitgliederzahlen 2019: 1204 Mitglieder, davon 671 männlich und 533 weiblich.

Im vergangenen Jahr wurden durch den SVW wieder zahlreiche Veranstaltungen durchgeführt, welche einen großen Einsatz der Verantwortlichen und Mitglieder gefordert haben. An dieser Stelle bereits ein großer Dank an alle Helfer und Freiwilligen, die sich das ganze Jahr über mit großem Einsatz und Engagement für den Verein einsetzen. Ohne das Engagement der Helfer und Übungsleiter, die einen Großteil ihrer Freizeit für den Verein opfern, wäre unsere großartige Vereinsarbeit nicht zu leisten. Vielen Dank euch allen – lasst uns dranbleiben!

» Sommerfest am 29. Juni

Dieses Mal gebündelt an einem Tag fanden Cross-Triathlon und Menschenkickerturnier statt.

Unser Cross-Triathlon

Nicht die Menschen, die immer gewinnen sind die stärksten, sondern die, die niemals aufgeben.

So lautet der Spruch auf den Urkunden des 4. Cross-Triathlons der Skiabteilung des SV Westerheim.

Mehr als 60 Personen haben sich gleich morgens um 9 Uhr für den Cross-Triathlon bereit gemacht. Darunter waren 20 männliche Einzelstarter, 6 weibliche Einzelstarter und 11 Teams. Teilnehmer, die in Teams gestartet sind, haben sich die 3 Disziplinen Schwimmen, Radfahren und Laufen untereinander aufgeteilt. Um 10 Uhr ging es im Alb-Bad unter der ehrenamtlichen Aufsicht der DLRG Westerheim los.

Für manche war das Schwimmen die Gelegenheit, sich gleich zu Beginn einen Vorsprung gegenüber den anderen Teilnehmern zu verschaffen. Andere hielten sich eher noch zurück, um genug Kräfte für die zwei darauffolgenden Disziplinen übrig zu haben.



Denn direkt nach dem Schwimmen mussten die Teilnehmer über die Liegewiese des Alb-Bads zum Sportplatz laufen. Dort befand sich die sogenannte Wechselzone, in der die Übergänge von Schwimmen zu Radfahren und anschließend von Radfahren zu Laufen stattfanden.

Da es sich um einen Cross-Triathlon handelt, war ein Mountainbike erforderlich, um die Strecke durch Wälder und über Wiesen zu bewältigen. Nach einem sehr steilen Anstieg, der einige Teilnehmer ganz schön zum Schnaufen brachte, ging es erst einmal ruhig weiter. Bei einer rasanten Fahrt den Berg hinunter, wurden wieder Kräfte gesammelt, die schon sehr bald genutzt werden konnten.

Im Wald konnten die erfahreneren Mountainbiker ihr Können beweisen. Dort ging es durch Matsch, Wiesen und über Wurzeln und direkt danach folgte auch schon das zweite große Highlight der Radstrecke. Auf einem schönen und angenehmen Trail ging es in einem weiteren Wald wieder den Berg hinunter. Doch so schön und



gut dieser Teil auch war, kam keiner drum herum, Richtung Sportplatz wieder einen langen Anstieg in Angriff zu nehmen. Wer diese Herausforderung geschafft hat, der war auch schon fast bereit, die dritte Disziplin in Angriff zu nehmen.



Nachdem die Radfahrer nach 12 Kilometern und ungefähr 200 Höhenmetern ihr Fahrrad in der Wechselzone abgestellt hatten, folgte der letzte und für viele wohl auch anstrengendste Teil des Cross-Triathlons: das Laufen.

Auch hier wurden die Kräfte der Sportler gleich zu Beginn der Laufstrecke stark beansprucht. Die 3 Kilometer lange Strecke führte dieses Jahr durch das Feriendorf oberhalb des Alb-Bads.

Bevor der Endspurt erfolgte, durften alle Läufer noch eine Runde um den kompletten Sportplatz drehen.

Unter der Motivation des Moderators Achim Wahl liefen alle Teilnehmer glücklich und zufrieden mit sich selbst aber teilweise auch völlig erschöpft durchs Ziel. Auch die Zuschauer feuerten ihre Favoriten an, sobald sie nach dem Schwimmen, Radfahren und Laufen jeweils zu sehen waren.



Zur Erinnerung an ihre großartigen Leistungen erhielten die Teilnehmer ein Cross-Triathlon T-Shirt.

Im Ziel konnten sich die Sportler mit Getränken, Obst und Müsliriegeln wieder stärken, während alle sehnsüchtig auf ihre Ergebnisse warteten.

Folgende Teilnehmer schafften es aufs Treppchen:

Herren

- | | |
|-----------------------|----------------|
| 1. Platz: Tim Ströhle | 55 min. 57 sec |
| 2. Platz: Bernd Weis | 56 min. |
| 3. Platz: Frank Alber | 56 min 26 sec |

Frauen

- | | |
|----------------------------|--------------------|
| 1. Platz: Barbara Alber | 55 min. 54 sec |
| 2. Platz: Ariane Füllemann | 1 h, 1 min. 49 sec |
| 3. Platz: Sara Wahl | 1 h, 8 min |



Teams

1. Platz: Niklas Müller, Klemens Müller, Fabian Buck – 52 min. 57 sec
2. Platz: Mario Wahl, Leo Wahl, Lukas Rehm - 55 min. 35 sec
3. Platz: Marlon Lamour, Tobias Bohnacker, Wolfgang Uhlmann - 59 min. 13 sec



Ein großer Dank gilt an alle Helfer, die auf der Rad- und Laufstrecke, im Schwimmbad und beim Sportplatz im Einsatz waren, um den Triathleten einen reibungslosen Ablauf zu ermöglichen.

Unser zweites Menschenkickerturnier

Nachdem das Menschenkickerturnier im Vorjahr sehr gut ankam, ging es im Jahr 2019 in die zweite Auflage. Ein Menschenkicker ist ähnlich zu einem normalen Tischkicker, nur dass die Spieler an den Stangen tatsächliche echte Spieler sind. Dabei dürfen die Spieler die Stangen selbstverständlich nicht loslassen und versuchen den Ball ins gegnerische Tor zu befördern. Die Zuschauer konnten bei bestem Wetter und entspannter Atmosphäre verfolgen welche Taktiken beim Menschenkicker gut funktionierten. Von klassischem Banden Spiel bis zu hohen Bällen war viel Kreativität und auch das entsprechende Quäntchen Glück notwendig, um die fünf Gegenspieler und den Torwart auszutricksen. Dabei zeigte sich auch dieses Jahr, dass Laufbereitschaft im Vergleich zum richtigen Fußball hierbei nur eine äußerst untergeordnete Rolle spielt. Daher konnten auch Fußball fremde Spielerinnen und Spieler durch pure Reaktionen so manchen erprobten Fußballer in Bedrängnis bringen.



Minis beim Spiel gegen die Musik

Dieses Jahr traten 11 Mannschaften gegeneinander an, mit Vertreten waren dabei einige Vereine und Firmen von Westerheim. Aufgeteilt in zwei Gruppen entschieden 25 Gruppenspiele über die Position bei den abschließenden Platzierungsspielen.

Wohl am spannendsten war das Spiel um Platz 9 bei dem die Westerheim Ministranten gegen die „7 Schwaben“ antraten. Obwohl die Minis in Alter, Fußballerfahrung und Körpergröße deutlich unterlegen waren konnten sie doch frühzeitig mit vier Toren einen deutlichen Vorsprung erzielen. Es glich dabei einem Kampf wie David gegen Goliath. Doch die Schwaben ließen sich nicht unterkriegen und konnten Tor für Tor sich zurück ins Spiel kämpfen und schließlich sogar noch den Ausgleich zum 4:4 erzielen. Nach längerem Spiel konnten die Minis aber ihren Sieg am Ende noch mit 5:4 sichern.



Gute Reaktionen waren gefordert beim Platzierung Spiel Volleyball gegen IGF
Zum Finalspiel traten die Scherbenkicker gegen die Musik an. Beide hatten bereits im letzten Jahr Erfahrungen gesammelt, mussten sich damals aber mit dem zweiten und dritten Platz zufriedengeben. Das Finalspiel konnte die Musik mit einem deutlichen 6:1 für sich entscheiden, womit die Scherbenkicker leider wieder nur den zweiten Platz erreichten.

Dies ergab somit die folgende Rangliste:

1. Musikverein
2. Scherbenkicker
3. EAT
4. CK Bude Mixed
5. bwh
6. Alfa-Tools
7. Volleyball
8. IGF
9. Minis
10. 7 Schwaben
11. Höhlen Bären



Die Siegermannschaft des Musikvereins

DAS JAHR IN DER ÜBERSICHT



Nach dem Abschluss des Turniers und der Siegerehrung startete die Party bei der nicht nur verbleibende Teilnehmer Cross Triathlons und des Menschenkickerturnier ihre Erfolge feierten. In der Nacht endete schließlich unser Sommerfest, das bereits um 10 Uhr mit dem Cross Triathlon begann.

Wir bedanken uns für die zahlreichen Gäste! Besonders danken möchten wir unseren ehrenamtlichen Helfer, die stets für beste Organisation und Verpflegung sorgen!

» Jahresausflug am 13. Juli

Gut gelaunt machten sich am Samstag, den 13.07.2019 die SVW'ler im Zuge ihres diesjährigen Gesamtausfluges auf zur Bundesgartenschau nach Heilbronn. Der Bus war mit 53 Personen bis auf den letzten Platz gefüllt. Der SVW bedankt sich mit Durchführung des alljährlichen Gesamtausfluges bei seinen Mitgliedern, Helfern und Gönnern für die ehrenamtliche Tätigkeit während des gesamten Jahres über.

Nach Ankunft wurden wir in zwei Gruppen über das Gelände geführt und erfuhren sehr viel Wissenswertes und Interessantes rund um die Bundesgartenschau.

Nach unserer gemeinsamen Führung konnten die Mitglieder die BUGA auf eigene Faust erkunden. Viele SVW'ler nutzten die Zeit zu einer Schifffahrt auf dem Neckar, aber auch sonst gab es Vieles zu entdecken. Zum ersten Mal in der 68-jährigen Geschichte leben hunderte von Menschen auf dem Areal. Stadtausstellung heißt das Konzept.

In die Höhe ragen dort 22 Wohngebäude, unter ihnen das mit 10 Geschossen höchste Holzhaus Deutschlands. Obwohl zum Teil schon bewohnt, konnten wir die Häuser erkunden und innovative Architektur erleben.

Aber die BUGA bleibt natürlich ihren Wurzeln treu. Das Hauptthema bleibt der Garten. Es wurden über 1 Million Blumenzwiebeln gesetzt. Wir konnten ein farbenfrohes Blumenmeer erleben.

Auch das Thema Wasser spielt eine zentrale Rolle. Mitten auf dem Gelände wurden zwei Seen angelegt. Einer der Seen bildet auch die Bühne für eine spektakuläre Wassershow. 160 Fontänen werden bis zu 40 Meter in die Höhe geschossen.

Den gemeinsamen Abschluss verbrachten wir dann in der Brasserie Mangold im Herzen von Heilbronn, direkt am Neckar gelegen.

Mit vielen schönen Eindrücken und Impressionen kehrten wir spätabends zurück nach Westerheim.

Es war wieder ein sehr gelungener Ausflug. Der SVW bedankt sich an dieser Stelle nochmals für das sehr große ehrenamtliche Engagement seiner Mitglieder während des gesamten Jahres über.



» 17. Ägidiusfest am 1. September am Egelsee

Im Anschluss an den Gottesdienst, der vor der Egelseekapelle durch Herrn Pfarrer Saji zelebriert wurde, fand das 17. Ägidiusfest statt. Durch die vielen Helferinnen und Helfer, aber auch durch viele Spenden, konnte wiederum ein großartiges Ergebnis erzielt werden. Nachdem nun alles abgerechnet ist, kommt eine Spendensumme über 2200,00 EUR zustande, die wir Pater Benno überweisen dürfen. So war das Fest ein voller Erfolg! Der Schuppen füllte sich recht schnell. Voller Genuss wurden die Roten Würste und das Ägidiusbrot verzehrt.

DAS JAHR IN DER ÜBERSICHT



Ebenso fand der Ägidius Schnaps reißenden Absatz. Bei dem kühlen Wetter tat auch eine Tasse Kaffee gut, um sich etwas aufzuwärmen. Pater Benno kann sich sicherlich wieder über eine schöne Spende freuen. Vorgesehen ist, dass diese Spende für das Gesundheitszentrum verwendet wird. Ebenso werden Studenten damit unterstützt. Wünschen wir ihm und seinem ganzen Team dazu weiterhin viel Kraft, viel Gesundheit und Gottes Segen!

An dieser Stelle gilt es wie immer vielen Menschen zu danken. Dies sind die Familien Knupfer und Tritschler vom Egelsee für das Bereitstellen des Schuppens und des Zeltens, für die Fahrdienste und das Mithelfen! Ebenso möchten wir uns beim Kleintierzuchtverein Westerheim bedanken, die uns jedes Jahr Tische und Bänke kostenfrei zur Verfügung stellen. Ein DANKE muss allen Helferinnen und Helfern ausgesprochen werden. Dies sind rund 50 Personen, die für das Gelingen des Festes verantwortlich sind. Ein Großteil dieser Frauen und Männer sind seit dem ersten Jahr dabei! Auch die Fußball-Abteilung des SVW hilft immer tatkräftig mit. Ein herzliches Vergelt's Gott auch allen Spendern des Schnapes und des Ägidiusbrotens. Ebenso DANKE für die vielen Geldspenden. Vergessen möchten wir nicht, uns bei der Bäckerei Stehle zu bedanken! Erhalten wir das Brot doch seit dem ersten Fest kostenfrei! Ebenso werden wir von der Metzgerei Rieck unterstützt. Vielen Dank Euch allen für die Unterstützung und Mithilfe! Danke müssen wir auch dem Wettergott sagen! War am Samstag die Vorhersage noch mit Regen und Gewitter, so hatten wir beim Gottesdienst und Fest Glück und der Regen und die Unwetter blieben aus!

Ein herzliches Danke schön auch allen Besuchern und Gästen: nur durch das zahlreiche kommen zum Gottesdienst und zum Fest macht es uns allen Spaß. Und nur so kann auch ein gutes Ergebnis zustande kommen. Vielen Dank dafür!

» Schlachtfest am 22. September



Nachdem die Tage zuvor schon die frühwinterliche Kälte den Einzug gehalten hatte gab es am 22. September nochmal einen herrlich schönen Tag in Westerheim zum Schlachtfest des SV Westerheim. Der Auftakt bildete dabei der Ökumenische Gottesdienst von Herr Pfarrer Enderle. Dabei wurden alle Besucher nicht nur mit dem Motto „aufstehn, aufeinander zugehen, miteinander umzugehen, füreinander da zu sein“ daran erinnert wie wichtig für jede Person eine stabile Gemeinschaft ist, welche einem den notwendigen Halt gibt. Begleitet wurde der Gottesdienst von der Band Tarsus. Im Anschluss folgte die Segnung des frisch sanierten Sportplatzes. Die Sanierung maßgeblich hat einiges an Zeit, Kraft und Aufwendungen gekostet, aber nun können die Fußballer des SVW wieder den Platz bespielen.

DAS JAHR IN DER ÜBERSICHT



Moralisch gestärkt ging es dann über zur leckeren Schlachtplatte, die auch dieses Jahr sehr gut angenommen wurde. Ab 13 Uhr konnten dann die Gäste das Spiel der Westerheimer Reserve gegen die TSV Herrlingen Reserve anschauen. Diese überzeugten auch dieses Mal und konnten einen 4:2 Sieg einfahren womit der SVW II seit sechs Spielen ungeschlagen ist. Das Spiel der aktiven Mannschaft folgt direkt darauf gegen den TSV Herrlingen und der SVW war erneut in bester Torlaune wie bereits im letzten Spiel vor einer Woche das zweistellig gewonnen wurde. So wurde der TSV Herrlingen mit einem 7:0 abgefertigt und konnte so zeigen, dass man mit dem SV Westerheim auch in dieser Saison wieder rechnen muss.

» Sportlerball am 16. November

Der Sportlerball kam in diesem Jahr mit einer vollen Albhalle sehr gut an. Zu bestaunen gab es super Showtänze, sportliches Rope-Skipping, interessante Wettspiele von „Klein gegen Groß“ und eine außerordentlich reichhaltige Tombola. Mit ihren feinsten Anzügen und Kleidern hatten sich die Gäste in Schale geworfen und mit der Partyband „Die Maybacher“ das Tanzbein geschwungen.



Durch das kurzweilige Programm führten Lena Walter und Luis Uhlmann. Dabei wurden auch die langjährigen Mitglieder geehrt.

Für 40 Jahre SVW: Jens Füller, Doris Gaus, Andrea Margull, Franziska Naujoks, Bärbel Rauschmaier

Für 50 Jahre SVW: Franz Ramminger, Johann Renner

Für 60 Jahre SVW: Franz Baumeister, Rainer Baumeister, Bernd Meffle, Josef Rehm



DAS JAHR IN DER ÜBERSICHT



Beim Spiel „Klein gegen Groß“ traten unter anderem Silas Leicht gegen Yannick Wiume an. Hierbei ging es darum den Ball in einer Minute möglichst oft schäppeln (jonglieren) zu können. Der Junge Silas gewann dabei souverän. Beim zweiten Duell zwischen Kim Faller und Katja Mayer ging es ums Seilhüpfen. Hierbei wurde die Anzahl der Doppelländer gezählt die in 30 Sekunden zu schaffen waren. Das Duell endete im Unentschieden. In der dritten Einlage trat der junge Weltmeister im Becherstapeln Philipp Stehle gegen den Skicrosser Daniel Bohnacker an. Der junge Philipp war dabei so schnell, dass man mit dem bloßen Auge kaum folgen konnte.



» Winterbreak am 27. Dezember im Sportheim

Am 27.12.2019 fand wieder die Winterbreak Party im Sportheim statt. Wie inzwischen jedes Jahr konnten die Jugendlichen und junggebliebenen Erwachsenen eine großartige Party feiern. Dabei hatten wir DJ Jägi für die richtige Stimmung.

Ganz besonders möchten wir uns bei den 78 ehrenamtlichen Helfern bedanken, welche ihre Nacht geopfert haben, um die Finanzierung unserer Vereinslebens aufzubessern.

Wir hoffen auch in diesem Jahr wieder eine geile Party veranstalten zu können.

Konstantin Grupp

Schriftführer



In der Saison 2018/19 belegte unsere erste Mannschaft den zweiten Tabellenplatz und durfte die Relegation in die Bezirksliga spielen. Das erste Aufstiegsspiel am 15.06 in Seissen gegen den TSV Erbach haben unsere Jungs mit 2:1 gewonnen. Nun folgte das alles entscheidende Spiel in Bermaringen gegen FC Srbija Ulm, dieses wurde leider vor rund 2000 Zuschauern mit 2:1 verloren. Trotz allem feierte man eine gelungene Runde, da unsere U21 schon vier Spieltage vor Schluss die Meisterschaft feiern durfte.



Nach dem verpassten Aufstieg in die Bezirksliga trennten sich leider die Wege von unserem Trainer Frank Klingler. Als Nachfolger durften wir einen alten Bekannten präsentieren, es kam Peter Napholz aus Deggingen zum SVW zurück. Er war schon drei Jahre für uns als Stürmer im Einsatz, damals feierte er gleich zwei Meisterschaften hintereinander und war Torschützenkönig in der Bezirksliga. Bei unseren U21 Mannschaft hat sich im Trainer Karussell auch etwas getan, Andreas Troll übernahm die Mannschaftsbetreuung und macht seine Sache in der ersten Halbbrunde sehr gut. Unterstützt wird er von unserem Mädchen für alles, Sasa Dojcinovic. In der neuen Runde wollten wir im Bereich, Training für Torspieler auch Veränderungen vornehmen. Ivica Maric trainiert nun alle Torspieler von der D-Jugend bis zu den Aktiven.

Natürlich hatten wir für die neue Saison auch wieder Verstärkungen bekommen. Vom SSV Ulm kam Niklas Naujoks zurück und von NK Siroki Brijeg fand der sehr talentierte Torspieler, Matej Perkovic den Anschluss bei uns. Von der A- Jugend sind 6 Spieler in den Aktiven Bereich gekommen: Fabian Ramminger, Luis Uhlmann, Robin Rauschmaier, Fridolin von Nathusius, Sebastian Rehm und Max Keyser.



In der Vorbereitung konnte der Kaiserpokal zum dritten Mal in Folge gewonnen werden und der Siegerpokal darf nun in Westerheim bleiben.



Der Rest von der Saison 19/20 lief nicht so wie wir es erwartet hatten. Die erste Mannschaft steht aktuell mit 11 Punkten Rückstand auf dem vierten Tabellenplatz. Deshalb trennten wir uns, in beiderseitigem Einvernehmen, von unserm Coach Peter Napholz. In der Rückrunde vertrauen wir auf das Trainerteam: Ivica Maric, Andreas Troll und Sasa Dojcinovic. Die drei haben seit dem 07.02.2020 das Team übernommen und leisten Exzellente Arbeit. Warum immer Trainer von auswärts holen, wenn man im eigenen Dorf kompetente Leute hat.

Unsere U21 Mannschaft ist Herbstmeister und auf dem besten Wege ihre Meisterschaft aus dem vergangen Jahr zu bestätigen. Macht weiter so!

Nun möchte ich mich noch bei allen bedanken, die immer für unsere Abteilung und den Verein ehrenamtlich im Einsatz sind, um unseren Spielbetrieb aufrecht zu erhalten

Danke!

Jochen Doll

Abteilungsleiter Fußball Aktive



Die Organisation: Freddy Wieme und Alexander Uhlmann leiteten die Jugend Fußball Abteilung des SV Westerheim bis zum Saisonende 2018/2019. Zum Ende der Saison schied Alexander Uhlmann auf eigenen Wunsch aus. An dieser Stelle ist ein herzliches Dankeschön und vergelts Gott für Alexander Uhlmann angebracht, für den erbrachten Einsatz und das Engagement für den Fußball im SV Westerheim. Für die Organisation der Hallenmasters-2020 konnte Turnierkoordinator Marco Rauschmaier und Jugendleiter Freddy Wieme, Nicole Wahl und Simone Füller gewinnen.



Von links nach rechts: Nicole Wahl, Marco Rauschmaier, Simone Füller, Freddy Wieme

» Die Saison 2018/19

Eine außerordentliche fußballerische Leistung konnte die Juniorenabteilung des SV Westerheim am Ende der Saison vorweisen. Herausragend die Leistung der B-Junioren in der Verbandsstaffel Süd unter Trainer Jens Füller und Christian Schulz. Die Kicker des Sportvereins erhielten Respekt und Anerkennung in der Region und fanden Beachtung über die Bezirksgrenze hinaus. Am Ende der Saison stand ein mehr herausragender 5. Tabellenplatz zu buche. Leider mussten die SVW Anhänger nach Merklingen oder nach Donnstetten fahren, um den Nachwuchs in Aktion zu sehen. Das folgende Bild ist nach dem 1:0 Sieg gegen den VfL Pfullingen in Merklingen entstanden.



Die A-Junioren durften sich in der Bezirksstaffel Donau/Iller beweisen. Am Ende stand ein 4. Tabellenplatz und einige Siege bei Hallenturnieren. Trainer Manuel Füller, Thomas Baumeister und Richard Tritschler durften zum Ende der Saison mit dem besten Tabellenplatz seit Jahren mehr als zufrieden sein. Bei den C-Junioren lief es nicht ganz so rund. Ralf Gansloser und Linus Rauschmaier hatte in der ganzen Saison mit beschränktem Personal und Mitteln zu kämpfen. Am Ende schloss das Team als 6. von 8 in der Kreisstaffel ab.



Die D-Junioren hatte mehr Fortune in der Verbandsrunde. Mit Ingo Wahl, Niko Bültmann und Udo Buck gelang eine gute Spielzeit und der 2. Tabellenplatz in der Leistungsstaffel. Mit nur zwei Punkten Rückstand auf den Meister Jungingen aber deutlich vor dem TSV Laichingen waren die Jungs richtig gut. Die E-Junioren waren mit einem jüngeren und älteren Team in der Spielzeit. Sasa Dojcinovic, Reinahrd Mutschler, und Basti Götz betreuten die E2-Junioren und belegten den 5. Platz in der Kreisstaffel. Daniel Kraft und Simon Füller trainierten die E1-Junioren und landete am Ende auf dem 6. Tabellenplatz in der Kreisstaffel.

Bei den F-Junioren steht der Wettbewerb nicht an erster Stelle. Nichts desto trotz hatte Joachim Tritschler und Winfried Kneer ganze Arbeit geleistet und fußballerisch den Nachwuchs weiter gebracht. Ähnlich bei den Bambini, die bei Spieltagen mehr um Bewegung als um die fußballerischen Höhepunkte bemühen. Das Beste wurde natürlich von den Trainern, Ulrich Hainz, Tim Wahl und Lukas Rehm von den Kindern abverlangt.

» Die Saison 2019/20

Wie zu jeder Spielzeit hat die Jugendleitung eine gewichtige Aufgabe zu erledigen. Trainer und Betreuer für die Teams zu finden. Dies ist Freddy Wieme bis auf die F-Junioren gelungen. Hier gebührt dem Jugendleiter gebührenden Respekt für den gelungenen Kraftakt. Auch die Organisation der Trainingseinheiten und des Spielbetriebs, Absprachen zur Belegungen der Spielfelder und der Alb-Halle, Bereitstellung von Trikots, Bällen und Gerätschaften und letztendlich die Mitwirkung im Ausschuss des SV Westerheim sind die Aufgabe von Freddy Wieme.

Deshalb sind die **A-Junioren** jetzt unter Trainer Jürgen Stucke und Ralf Gansloser in der Bezirksstaffel erfolgreich. Ohne Niederlage steht das Team an der Tabellenspitze, mit besten Aufstiegschancen in die neue Landesstaffel. Im Bezirkspokal Viertelfinale trifft die Mannschaft am 1.4.2020 zuhause auf Weißenhorn. In der Bezirkshallenrunde haben die Jungs die Endrunde leider vermässelt und landeten auf Platz 5. In den Hallenturnieren gibt das Team ein gutes Bild ab. Im Westerheimer Hallenmasters stand am Ende Platz 1 und 2.



Ein Dreiergespann ist mit der Betreuung der **B-Junioren** befasst. Jürgen Rieck, Andreas Rauschmaier und Richard Tritschler haben die Aufgabe übernommen nach der glanzvollen vergangenen Saison, die Fußballer wieder neu zu sortieren. Eine gute Entscheidung war, nicht mehr in der Verbandsstaffel anzutreten, sondern der Leistungsstärke angemessen in der Bezirksstaffel anzutreten. Die gelingt auch gut, denn die Mannschaft steht nach der Vorrunde mit nur 3 Niederlagen auf dem 3. Tabellenplatz. Im Hallenmasters belegten die Teams Rang 2 und 4.

Die **C-Junioren** sind in der Obhut von Nico Bültmann und Daniel Kraft. Knapp scheiterte das Team als 3. an der Qualifikation zur Bezirksstaffel. Deshalb tritt die Elf in der Rückrunde in der Leistungsstaffel an. In die Endrunde der Bezirkshallenmeisterschaft hat sich die Mannschaft ebenfalls qualifiziert und wurde 5. Im Bezirkspokalwettbewerb sind die C-Junioren im Viertelfinale und spiel am 1.4.2020 in Dornstadt. Im Hallenmasters belegten die beiden Teams Platz 3 und 7.





Die **D-Juniores** hatten in der Vorrunde, in der Qualistaffel keinen leichten Stand. Die Jungs von Trainer Udo Buck und Karl Bauerschafter hatten am Jahresende einen guten 5. Tabellenplatz erreicht. In der Rückrunde wird die Mannschaft ihre Fußballstiefel in der Kreisstaffel schnüren und das Beste für den SVW geben. In der Hallenrunde gelang der Einzug in Runde 2, wo dann aber das Aus kam. Im Westerheimer Hallenmasters schloss die Mannschaft auf Platz 6 und 8 ab.

Die **E-Juniores** starteten mit 2 Teams in die Qualistaffel. Die E1 wird von Sasa Dojcinovic und Reinhard Mutschler betreut. In der Qualistaffel steht das Team punktgleich mit dem TSV Laichingen auf Platz 2 und hat 6 Spiele gewonnen und lediglich ein Spiel verloren. Die Bezirkshallenrunde war nach dem ersten Turnier für die Westerheimer zu Ende. Die E2 von Joachim Tritschler und Basti Götz tut sich schwer. Der jüngere Jahrgang konnte aber auch seine Erfolge feiern und gewann zwei Spiele in der Qualistaffel. Die Beim Hallenmaster belegten die Teams Platz 5 und Platz 8.



Die F-Juniores werden von Freddy Wieme und Matthias Baumann betreut und trainiert. Die jungen Fußballspieler nehmen an verschiedenen Spieltagen teil und haben Spaß am Spiel. Die Eltern des Fußballnachwuchses waren beim Hallenmaster begeistert und feuerten die Mannschaft an.



Die Anzahl des Nachwuchses ist im Laufe des Jahres angewachsen. Die Bambinis sind nicht im fußballerischen Wettkampf aufgestellt, sondern verschiedene Spielformen stehen im Mittelpunkt. Diese Aufgabe haben Mike Giebner, Michael Bauer und Steffen Großmann übernommen.



Freddy Wieme
Abteilungsleiter Jugendfußball



Die AH des SVW war im letzten Jahr auch wieder sehr aktiv. Dazu gehören natürlich auch Arbeitsdienste und die Sportheimdienste im November und Dezember. Aber auch sportlich war einiges los.

Im März nahm die AH des SVW beim Hallenturnier in Nellingen teil und belegte den 5. Platz. Das Halbfinale wurde nur sehr knapp verpasst.

Im Mai stand das erste Spiel im Freien auf dem Plan. In Böhringen verlor man mit 1:3.

Dies war auch das letzte Spiel mit den alten Trikots. Mit der Gaststätte Tria konnte die AH einen neuen Hauptsponsor gewinnen und die nachfolgenden Spiele in schönen neuen Trikots bestreiten.



Im Juli spielte man zu Hause gegen Donnstetten und konnte mit 2:1 gewinnen.

Beim Burkhardt Cup in Machtolsheim wurde der 3. Platz erreicht.

Im September kam der SV Feldstetten zu uns und wir konnten das Spiel mit 4:2 gewinnen.



Im November spielte der SVW im Rahmen des Schlachtfestes bei den SF Donnstetten. Der SVW siegte mit 3:2, das Spiel wurde aber leider durch eine schwere Knieverletzung von Daniel Stark überschattet.



Ende November war wieder das eigene Hallenturnier auf dem Plan. 8 Mannschaften spielten um den Wanderpokal. Der Turnier-Neuling KSV Behar Bad Urach konnte das Turnier verdient gewinnen (das ist Mannschaft von Ex-SVW Trainer Emir Satorovic). Der SVW wurde 6.



Das große Highlight war aber natürlich wieder das Kuttelfest mit 11-Meterturnier am 29. Dezember. 24 Mannschaften traten dieses Jahr an. Die Mannschaft „Lieberampool FC“ aus dem Täle konnte den Turniersieg erreichen. Dieses Jahr war dieses Fest wieder ein sehr großer Erfolg.



Im neuen Jahr gab es bereits das Kombiturnier zusammen mit den Aktiven. Hier hatte man sich mehr erhofft als den 3. Platz.

Organisatorisch hat sich in der AH auch etwas verändert: seit Beginn des Jahres ist Steffen Authaler („Howie“) der AH-Leiter, er hat das Amt von Martin König übernommen. Heinz Göser ist weiterhin der Kassierer. Jochen Faller (Schriftführer) und Karl Bauschafter (Spielleiter) haben ihre Ämter während des Jahres niedergelegt, sind aber weiterhin aktiv mit dabei.

Ansonsten ist die AH weiterhin auf der Suche nach Nachwuchs, Neue sind hier jederzeit herzlich willkommen.

Steffen Authaler
Abteilungsleiter Fussball-AH

Insgesamt bieten wir im Erwachsenensport derzeit 16 Kurse an, die von 13 top ausgebildeten und engagierten Übungsleiter/innen durchgeführt werden. Mit über 300 sportbegeisterten Teilnehmer/innen und dieser Vielfalt an Kursen, ist die Erwachsenensportabteilung bestens aufgestellt. Auch im Bereich Gesundheitssport bieten wir ein abwechslungsreiches und hochwertiges Programm für Jung & Alt. Bei uns findet garantiert jeder, den für sich passenden Kurs!

Alb-Halle				
Tag	Uhrzeit	Gruppe	Übungsleiter/in	Teilnehmerzahl
Montag	19.00 - 20.00	Frauenturnen	Fritzi Sailer	20
	20.00 - 21.00	Flexi Bar	Michaela Rehm-Weckerle	21
Dienstag	17.45 - 19.00	TRX	Andrea Autenrieth	30
	20.00 - 21.30	Stepp-Aerobic BBP	Michaela Rehm-Weckerle/ Steffi Uhlmann	30
Mittwoch	18.00 - 19.00	Functional Fitness	Tina Walter	34
	20.00 - 21.30	Jazz	Elke Koch-Gutbrod	12
Mehrzweckraum Haus für Kinder				
Mittwoch	18.00 - 19.00	Body Gym	Steffi Uhlmann	15
	19.00 - 21.15	Männer Gym	Doris Bohnacker	20
Marienburg				
Dienstag	18.00 - 19.00	Well Fitness	Petra Tritschler	12
Evangelisches Gemeindehaus				
Mittwoch	18.15 - 19.30	Yoga	Beate Tornow	15
	19.15 - 21.00	Yoga	Beate Tornow	15
Donnerstag	08.00 - 09.00	Flexi Bar	Michaela Rehm-Weckerle	12
Alb-Bad				
Montag	20.30 - 21.30	Aqua Fit	Sabine Burri	24
Dienstag	20.15 - 21.15	Aqua Fit	Heike Zeh	24
Mittwoch	20.15 - 21.15	Aqua Fit	Wolfgang Schillinger	20
Freitag	20.30 - 21.30	Aqua Fit	Christine Katz	10

» Vorstellung der einzelnen Kurse

1. Body Gym

Übungsleiterin: Steffi Uhlmann
 Teilnehmer: 15 Teilnehmer
 Termin: mittwochs 18.00 – 19.00 Uhr, Haus für Kinder

Inhalt: In der Stunde Body Gym wird auf sanfte Weise die gesamte Muskulatur trainiert. Durch gezielte Atmung wird der Kreislauf stabil und aufgrund der Konzentration während der Übungen wird der ganze Körper unter Kontrolle gehalten. Es ist eine sehr entspannte und relaxte Stunde, in der wieder Energie für den Alltag getankt werden kann. Durch die Einhaltung der Prinzipien von Joseph Pilates erhält man mehr Energie und einen perfekten Körper.



2. Step Aerobic & Bauch-Beine-Po

Übungsleiterinnen: Michaela Rehm-Weckerle & Steffi Uhlmann
 Teilnehmer: 30 Teilnehmer
 Termin: dienstags 20.00 – 21.30 Uhr, Alb-Halle
 Inhalt: Jeden Dienstagabend nehmen ca. 30 Frauen allen Alters die Möglichkeit wahr, sich durch Stepp-Aerobic und Bauch-Beine-Po fit zu halten. Die Übungsleiterinnen Steffi Uhlmann und Michaela Rehm bieten einen Mix aus Konditionstraining und Funktionsgymnastik an. Durch die laufenden Fortbildungen der Trainerinnen wird den Teilnehmern ein qualifizierter Kurs angeboten, bei dem alle mit Begeisterung dabei sind.



3. Jazz Dance

Übungsleiterin: Elke Gutbrod-Koch
 Teilnehmer: ca. 12 Mädels zwischen 22 und 55 Jahren
 Termin: mittwochs 20.00 – 21.30 Uhr, Alb-Halle
 Inhalt: 12 Mädels zwischen 22 und 55 trainieren jede Woche Aerobic zum Aufwärmen, Stretching und Technikübungen aus dem klassischen Ballet. Des Weiteren wird eine aktuelle Choreografie einstudiert, die meistens bei der Jahresfeier des Sportvereins oder zu anderen Gelegenheiten aufgeführt wird. Die Jazz Gruppe hatte im vergangenen Jahr neben ihrem Auftritt beim Sportlerball (ein toller Auftritt gemeinsam mit den Fußballern) noch einen Auftritt in Griesingen beim Jazztanz-Meeting (mit großer Fanbeteiligung!) sowie einen Auftritt bei der Palmeselparty (letztmals im Kreuz) und bei der Fitnessparty in der Alb-Halle.





4. Flexi-Bar

Übungsleiter: Michaela Rehm-Weckerle
Teilnehmer: ca. 33 Teilnehmer
Termine: montags 20.00 – 21.00 Uhr, Alb-Halle
 donnerstags 8.00 - 9.00 Uhr, Evangelisches Gemeindezentrum
Inhalt: Begeistert schwingen 30 Frauen und 10 Männer jeden Alters ihren Zauberstab. Flexi kommt aus der Physiotherapie, kräftigt gelenkschonend die gesamte tiefliegende Muskulatur und unterstützt somit die aufrechte Haltung. Optimales Rückentraining kombiniert mit funktioneller Gymnastik, die das Bindegewebe strafft und die Fettverbrennung enorm ankurbelt. Sehr erfreulich ist, dass die Hälfte der Teilnehmer einen eigenen Flexi-Bar besitzt, weil ihnen dieses Training sehr viel Spaß macht.



5. Aqua-Fit

Übungsleiter: Christine Katz, Heike Zeh, Fritzi Sailer, Sabine Burri, Wolfgang Schillinger
Teilnehmer: je Kurs ca. 20 Teilnehmer
Termine: derzeit montags, dienstags, mittwochs, freitags, jeweils 20.30 - 21.30 Uhr bzw. 20:15 – 21:15 Uhr, Alb-Bad. Der Kurs am Donnerstag pausiert derzeit, da im Moment kein weiterer ausgebildeter Übungsleiter zur Verfügung steht.

Inhalt: Trainieren im Wasser (Aquajogging) wird immer beliebter, nicht allein als alternatives Training bei einer Verletzung, sondern auch als ergänzende Trainingsart. Der große Vorteil von Aquajogging ist, dass keine Stoßbelastungen auftreten, was bei normalen Laufen sehr wohl der Fall ist. Gerade diese Stoßbelastung ist oft für Überbelastungssymptome und Verletzungen verantwortlich. Daneben ist der Widerstand im Wasser höher, wodurch man mehr Kraft anwenden muss als bei normalem Laufen. Das bedeutet, dass Aquajogging tatsächlich eine besondere Form des Krafttrainings für die Laufbewegung ist.



6. Well-Fit

Übungsleiterin: Petra Tritschler
Teilnehmer: ca. 12 Teilnehmer
Termin: dienstags 18.00 – 19.00 Uhr, Marienburg
Inhalt: Jeden Dienstag treffen sich ca. 15 begeisterte Frauen in jedem Alter um sich bei fetziger Musik fit zu halten. Über Aerobic, Zumba und Strong By Zumba für Anfänger – mit starken Beats zu Muskeln und Ausdauer-, hält sich die Gruppe auch mit Salsa und Sommerfeeling für mehr Kondition ohne langweilige Übungen fit. Für mehr Abwechslung sorgen auch weiterhin Übungseinheiten mit funktioneller Gymnastik, BBP, Rückenschule und Entspannung. Es ist für jeden etwas dabei! Wir trainieren Ausdauer, Kraft und ganz wichtig Koordination. Besonders geeignet ist dieser Kurs für Neu- oder Wiedereinsteiger.



7. Frauenturnen

Übungsleiterin: Fritzi Sailer
Teilnehmer: 15 - 20 Teilnehmer
Termin: montags 19.00 – 20.00 Uhr, Alb-Halle
Inhalt: Die Gruppe Frauenturnen trifft sich schon seit der ersten Turnstunde in der Albhalle immer montags um 19 Uhr. Wir treiben Sport und Gymnastik mit und ohne Handgeräte und sind eine lustige Truppe mit großem Elan. Neue - und Wiedereinsteigerinnen werden immer gerne aufgenommen.



8. Männergym

Übungsleiterin: Doris Bohnacker
 Teilnehmer: ca. 20 Teilnehmer
 Termin: mittwochs 19.00 – 20.15 Uhr, Haus für Kinder
 Inhalt: Männergymnastik findet in zwei 10er-Blöcken statt, die jeweils nach der Fasnet bzw. nach den Sommerferien beginnen.
 Hochmotiviert und mit viel Elan trainieren ca. 20 Männer zwischen 40 und 70 Jahren zum Teil schon viele Jahre immer mittwochs im Haus für Kinder.
 An den tänzerischen Beginn der Stunde haben sich inzwischen alle Teilnehmer gewöhnt und sind choreographisch schon „top fit“. Schwerpunkt der 75 Minuten sind Koordinationstraining, Muskelaufbau und Verbesserung der Dehnfähigkeit. Trainiert wird mit und ohne Handgeräte und für die Entspannung am Ende der Trainingseinheit können sich alle begeistern.



9. Yoga – Entspannung

Übungsleiterinnen: Beate Tornow
 Teilnehmer: 2 Kurse mit je 15 Teilnehmern
 Termin: mittwochs 18.15 - 19.30 Uhr & 19.45 - 21.00 Uhr (Beate T., evang. Gemeindezentrum)
 Inhalt: Seit vielen Jahren wird Yoga beim SVW angeboten. Gerade in der Hektik des Alltags wird die Notwendigkeit nach Entspannung immer größer. Beim Yoga handelt es sich um Übungen, die zur inneren Kraft und Ausgeglichenheit führen, in Verbindung mit bewusster Atmung. Die Muskulatur wird gekräftigt und gedehnt, Spannungen lösen sich, Atems- und Entspannungsübungen bringen den Körper und Geist in Einklang.



10. FUNctional Fitness

Übungsleiterin: Tina Walter
 Teilnehmer: ca. 34 Teilnehmer/innen
 Termin: mittwochs 18.00 -19.00 Uhr, Alb-Halle, 1 Kurs mit 8 bis 10 Einheiten
 Inhalt: Bei diesem Fitness-Trend stehen die Bewegung, die Abwechslung und vor allem das Gruppenerlebnis mit dem gewissen Spaßfaktor im Vordergrund. Bauch-, Bein- und Rumpfmuskulatur kräftigen wir hauptsächlich durch das eigene Körpergewicht. Durch ein angepasstes Training werden Haltungsschäden vorgebeugt. Das abwechslungsreiche Workout ist der perfekte Ausgleich zum Alltag!



11. NEU: TRX

Übungsleiterin: Andrea Autenrieth
 Teilnehmer: ca. 30 Teilnehmer/innen
 Termin: dienstags 18.00 – 19.00 Uhr, Alb Halle
 Inhalt: TRX® Suspension Training® ist ein hoch effektives Ganzkörper-Workout unter Einsatz eines nicht elastischen Gurtsystems, bei dem das eigene Körpergewicht als Trainingswiderstand sowohl im Stehen als auch im Liegen genutzt wird. Da die Gurte des TRX® beim Training ständig in Bewegung sind, werden neben den großen Muskelketten auch die kleinen, gelenknahen Muskeln aktiviert. Durch diese „Instabilität“ kommt es zu einem wesentlich höheren Trainingsreiz. Somit zählt das TRX® Suspension Training® zu den effektivsten Trainingsformen der Welt. Egal ob Gewichtsreduktion, Muskelaufbau, Konditionsverbesserung, Bekämpfung/Vermeidung von Rückenschmerzen, Aufbautraining nach (Sport-)Verletzung oder Stärkung des Rumpfes. Mit TRX® Suspension Training® sind diese Ziele, sowohl für Reha-Patienten über den Fitnesseinsteiger und Freizeitsportler als auch für den Profi-Athleten, schnell und effektiv erreichbar.



Der Erwachsenensport ist mit seinen 16 Kursen und über 300 Teilnehmer/innen eine wichtige Säule beim SVW. Wir freuen uns über die Vielfalt, die wir aufgrund des enormen Einsatzes unserer Übungsleiter/innen anbieten können. Hierfür sind wir sehr dankbar und möchten uns an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei jedem Einzelnen von Euch für Euren großartigen Einsatz und Euer Durchhaltevermögen bedanken! Ohne euch wäre ein solch abwechslungsreiches Programm nicht möglich! Ihr seid super! **Vielen Dank!!!**

Silke Frank & Silvia Oettinger
 Abteilungsleiterinnen Erwachsenensport



Mit 142 Kinder und Jugendlichen ist die Jugendturnabteilung sehr gut aufgestellt und aktiv. Die Turnerinnen und Turner werden von rund 21 Übungsleiterinnen und Übungsleitern betreut. In allen Sportstunden steht neben dem Leistungsgedanken der Spaß und die Freude an erster Stelle. Ohne das sehr große Engagement unserer Übungsleiterinnen und Übungsleiter könnten wir kein so großes und vielfältiges Angebot anbieten.

» Unsere Angebote

Uhrzeit	Sportstunde	Trainer
Montag		
18:00 - 19:00	Rope-Skipping 1	Nina Bohnacker, Carina & Ines Gutbrod
18:00 - 19:00	Rope-Skipping 2	Sophia Goller & Lena Walter
Mittwoch		
14:00 - 15:00	1.-3. Klasse	Steffi Uhlmann und Kerstin Baumann
14:00 - 15:00	Turntiger 4-5 Jahre	Nicole & Anna Wahl, Monika Brosch
15:00 - 16:00	Turnbären Elternkinturnen 3-4 Jahre	Melanie Striebel
16:00 - 17:00	Vorschulturnen 5-6 Jahre	Elisabeth Stehle & Andrea Baumeister
16:00 - 17:00	Fit & Fun, ab der 4. Klasse	Franzi Rehm & Jessica Bauschaffer Romy Baumann & Clara Rehm
19:00 - 20:00	Jazz Dance-Wettkampf Gruppe	Julia Mayer & Barbara Priel
Donnerstag		
16:00 - 17:00	Turnmäuse Elternkindturnen 1,5 -3 Jahre	Chrisi Wölfle & Kathrin Walter

Zum neuen Schuljahr 2019/20 konnten wir wieder mit einem vollständigen Team an den Start gehen.

Leider mussten wir eine Übungsleiterin verabschieden.

Diana Striebel übergab ihre Eltern-Kind Turngruppe an Chrisi Wölfle & Kathrin Walter.

Diana leitete diese Gruppe seit 2018.

Im Rahmen eines Schulprojektes der Realschule Laichingen, bei dem die Schüler soziale Stunden in einer gemeinnützigen Einrichtung zu erbringen haben, bekamen wir mit Luca Rauschmaier einen tollen und sehr engagierten Helfer. Luca absolviert seine sozialen Stunden in unserer Jugendturnabteilung. Er unterstützt die Gruppe der 1.-3. Klasse. Luca ist eine sehr große Bereicherung für unsere Abteilung.



Neue Gruppe Fit & Fun ab der 4. Klasse.

Unter dem Motto: Du hast Lust auf Spiel, Spaß und Bewegung?

Dann bist Du bei unserer „Fit & Fun- Gruppe“ genau richtig.

Vom Ballsport über Turnen, bis hin zu lustigen Bewegungsspielen wirst Du in unserer Sportstunde alles finden.

In unserer Gruppe sind alle Jungs und Mädels ab der 4. Klasse herzlich willkommen.

Leider sind es momentan nur 8 Kinder. Wir hoffen, das noch ein paar dazu kommen.

Geleitet wird diese Gruppe von: Jessica, Clara, Romy & Franzi

Eltern-Kind- und Vorschulturnen

Eltern-Kind 1 1/2 -3 Jahre: Chrisi Wölfle & Kathrin Walter

Eltern-Kind 3-4 Jahre: Melanie Striebel

Vorschulturnen 4-5 Jahre: Nicole Wahl u. Monika Brosch

Vorschulturnen 5-6 Jahre: Elisabeth Stehle u. Andrea Baumeister

Kinder und Jugendbereich

1.- 3. Klasse: Steffi Uhlmann und Kerstin Baumann

Helfer: Luca Rauschmaier,.

Ab der 4. Klasse Fit & Fun Franzi Rehm & Jessica Bauschaffer

Romy Baumann & Clara Rehm

Dance und Rope-Skipping

Rope - Skipping 1: NinaBohnacker, Ines und Carina Gutbrod

Rope -Skipping 2: Lena Walter und Sophia Goller

Tanzgruppe Jazz'it Girlz: Barbara Priel und Julia Mayer

Verwaltung

Kassiererin: Elisabeth Stehle

Schriftführerin: Sabine Mintus

» Aktivitäten der Jugendturnabteilung

Das **Eltern-Kind-Turnen** ist aufgeteilt in zwei Gruppen, die Turnmäuse und Turnbären. Unsere kleinen Turnmäuse, ca. 35 Kinder im Alter von 1 1/2 -3 Jahren turnen jeden Mittwoch von 15.00 – 16.00 Uhr und Donnerstag-nachmittag von 16.00 Uhr – 17.00 Uhr mit ihren Eltern in der Alb-Halle. Anschließend kommen unsere Turnbären, ca. 15 Kinder im Alter von 3-4 Jahren, mit ihren Eltern. Dabei erlernen beide Gruppen verschiedene Turnübungen an Groß- und Kleingeräten, Geschicklichkeit, Kreativität und unterschiedliche Bewegungsabläufe, wie z.B. Balancieren, Klettern und Steigen.



Unser Maskottchen, die Turnmaus ist immer dabei

Die Turnmaus kommt so richtig zum Einsatz bei unseren kleinen Turnmäusen. Die Turnmaus hilft unseren kleinen Turnmäusen über sämtlichen Turneräten und gibt ihnen Mut. Ebenso wurde die Sprachförderung eingeflochten, mit Reimen und Fingerspielen. Ein jahresspezifisches Highlight ist das Fasnetsturnen, welches bei den Kindern große Begeisterung weckt.

Übungsleiter von den „Turnmäusen“, sind Chrisi Wölfle & Kathrin Walter, von den „Turnbären“ Melanie Striebel.

Das **Vorschulturnen** wird von 35 Kindern besucht.



Die **Turnhasen** turnen jeden Mittwoch von 16.00 bis 17.00 Uhr, die Turntiger mittwochs von 14.00-15.00 Uhr.

Nach unserem Begrüßungsritual wärmen wir uns mit Staffelläufen, Gymnastik, Spielen, Bewegungsmusik usw. auf. Dabei werden auch Geschicklichkeitsübungen, Kraft und Ausdauer trainiert. Ab und zu runden wir dies mit Funktionsgymnastik ab.

Jeden Monat haben wir ein anderes Turnthema z. B. Einführung eines Spiels, Übungen zur Rolle vorwärts, etc.. Außerdem stimmen wir unsere Übungsstunde auf die Jahreszeit und die besonderen Ereignisse des Jahres (Ostern, Weihnachten, Fasching, ...) ab.

Natürlich turnen wir viel mit Großgeräten, da dies für die Kinder neu und besonders spannend ist. So manches Kind muss dabei seine Angst überwinden und auch bei den verschiedenen Übungen erkennen die Kinder ihre Grenzen. Da heißt es nur üben, üben, üben.

Durch die, wegen der kleineren Jahrgänge, geringere Kinderzahl haben wir jetzt auch die Möglichkeit mehr Wert auf turnerische Übungen zu legen, was zusätzlich durch das Mithelfen einer jungen Turnerin und das Vorzeigen der Übungen vertieft wird.

Viele Kinder haben in diesem Jahr schon große Fortschritte gemacht. Auch in punkto Körpergefühl und Umsetzung. Dies ist dann für alle ein tolles Erfolgserlebnis.

Wichtig ist es uns auch, dass die Kinder die Möglichkeit haben, viel auszuprobieren. So können sie auch erkennen, wo ihre Schwächen und Stärken liegen und wir können besser darauf reagieren und daran arbeiten. Außerdem lernen sie dadurch die verschiedenen sportlichen Möglichkeiten kennen und finden so heraus, was sie gerne mal weiterführen möchten.

Nach unserem Empfinden haben die Kinder sehr viel Spaß in der Turnstunde und oft ist diese viel zu kurz. Wenn die Kinder dann beim Schlusspiel nicht mehr aufhören wollen, freuen wir uns natürlich auch, dass es allen Spaß gemacht hat.

» Kinder- und Jugendturnen

1.-3. Klasse

Die 1.-3. Klässler turnen gemeinsam jeden Mittwoch von 14.00 -15.00 Uhr.

In den Turnstunden wird auf verschiedene Schwerpunkte Wert gelegt, wie z.B. Bewegungsschule. Diese besteht aus Koordination, Reaktion, Beweglichkeit und Geschicklichkeit.

Natürlich dürfen die Elemente aus dem Geräteturnen nicht fehlen. Diese werden gemeinsam mit der Bewegungsschule in unsere Stunden eingebaut. Die Kinder sind in jeder Stunde mit vollem Elan dabei. Man sieht, dass es für viele Kinder sehr wichtig ist, dass sie eine Möglichkeit haben, sich zu bewegen. So erhalten die Kinder einen Ausgleich zur Schule.

Auch für das Geräteturnen in der Schule wird fleißig trainiert.

An der Weihnachtsfeier haben sie ihre turnerische und tänzerische Begabung gezeigt.

Übungsleiterinnen Steffi Uhlmann und Kerstin Baumann

Helfer: Luca Rauschmaier

Fit & Fun Ab der 4. Klasse

„Fit & Fun“- Gruppe

Von Ballsport über Turnen bis hin zu lustigen Bewegungsspielen wirst du in unserer Sportstunde alles finden.

In unserer Gruppe sind alle Jungs und Mädels ab der 4. Klasse herzlich willkommen.

Wir treffen uns jeden Mittwoch von 16.00 – 17.00 Uhr.

Übungsleiterinnen Jessica, Clara, Romy & Franzl



Rope-Skipping 1-2

Jeden Montag trainieren die jüngeren Rope-Skipper 1 und 2 von 18.00 -19.00 Uhr,

Beide Gruppen trainieren Fitness und Koordination. Sie haben das ganze Jahr über verschiedene Auftritte.

Ein Highlight war der Auftritt von der Rope-Skipping Gruppe am Sportlerball und der Jugendweihnachtsfeier. Dort zeigten die großen und kleinen Rope-Skipper ihr Können.

Zum zweiten Mal traten sie gemeinsam auf. Für das Publikum war es ein tolles Bild. Dies war eine Klasse Leistung. Besonders freut uns, dass die Mädels ihr Können weitergeben wollen und einige von ihnen jetzt die „kleinen“ Rope-Skipper trainieren.

Gruppe 1 Nina Gutbrod, Carina und Ines Gutbrod

Gruppe 2 Lena Walter und Sophia Goller

Tanzgruppe Jazz'it Girlz:

24 Mädels von der 5.-8. Klasse trainieren jeden Mittwoch von 19.00 – 20.00 Uhr

Wir tanzen alle möglichen Tanzstile, machen Technik-Übungen und schulen das Körpergefühl.

Momentan lernen die Mädels eine Choreografie zum Thema Spiegel, die sie bereits auf der Jugendweihnachtsfeier gezeigt haben. Dieses Jahr steht noch ein Trainingslager auf dem Plan, sowie ein Ausflug nach Heilbronn auf das Kinderturnfest, wo die Mädels auf Showbühnen zu sehen sein werden.

» Besondere Veranstaltungen im Jahr 2019

Teenie Disco am 05.04.2019

Es war bereits zum 8. Mal wieder soweit - die SVW-Teenie-Disco im Sportheim!!!!

Ca. 60 Teenies ab der 3. Klasse folgten der Einladung. Das Sportheim wurde zu einer Tanzfläche mit bunten Lichtern und Discostimmung umgewandelt. DJane Katja Mayer legte mit coolen Songs auf.

Es wurden LKW's, Waffeln und bunte alkoholfreie Cocktails angeboten. Diese waren sehr begehrt.

Die Disco war dank der Teenies, die super abgetanzt haben ein voller Erfolg.

Viele Kids haben für den Dance-Battle einen Tanz einstudiert und uns zum Staunen gebracht. Es war super, wie alle mitgemacht haben. Vielen Dank an die Teenies.

Wir hoffen, Euch hat es auch Spaß gemacht.

Ein herzliches Dankeschön an das Team - Katja, Nina, Ines, Carina, Clara, Julia und Barbara.

SVW-Turnhasen zu Besuch in Merklingen

Endlich war der Tag gekommen, auf den die Vorschulturner des SV Westerheim so lange gewartet hatten: Der Turni-Cup in Nellingen am 17.05.2019.

Ganz aufgeregt trafen wir uns, die Übungsleiterinnen Andrea und Elisabeth, die Kampfrichter Cora und Emelie und natürlich unsere 11 sportlichen Vorschulkinder, Turnhasen genannt, am Parkplatz bei der Alb-Halle um 13.45 Uhr.

Alle, Eltern wie Kinder, waren zur vereinbarten Uhrzeit da und so konnten wir die Fahrt nach Nellingen pünktlich antreten. Leider mussten wir auf 3 Kinder verzichten, da diese krankheitsbedingt nicht teilnehmen konnten - wie schade -.

Für manchen war die Fahrt nach Nellingen und auch die dortige Turnhalle ganz unbekannt.

Als wir dort eintrafen, wimmelte es schon von Kindern der anderen teilnehmenden Mannschaften aus Merklingen, Machtolsheim, Scharenstetten und natürlich auch Nellingen.

Nach einer netten Begrüßung von Martina, durch die der Kontakt zwischen Westerheim und Nellingen zustande kam, durften wir eine eigene Umkleidekabine – nur für uns alleine – beziehen. Welch ein Luxus!

Um 14.30 Uhr liefen die teilnehmenden Mannschaften ein und nach einer kurzen Eröffnungsrede ging es dann auch schon los. Sechs Stationen waren angesagt: Rennen, Werfen, Hangeln, Stützen, Balancieren und Hüpfen. Wir Übungsleiter können unsere Kinder nur loben, sie haben sich alle tapfer geschlagen, was ja auch



nicht verwunderlich war, dann sie hatten alle fleißig geübt. Dabei muss erwähnt werden, dass morgens schon Waldtage und Bauernhofbesuch im Kindergarten auf dem Programm standen. Wow, unsere Kinder haben echt „Power“.

Dank einer super Organisation von Nellingen ging auch alles zügig und problemlos über die Bühne. So durften sich die Kinder während der Wettkampfauswertung an Kuchen, Waffeln und Getränken erfreuen... und natürlich auch die Mamas und Papas. Den Eltern gilt ein kräftiges Lob, dass sie alle dabei waren und ihre Kinder mit Applaus unterstützt und angefeuert haben. Weiter so! Um 16.15 Uhr war dann endlich die ersehnte Siegerehrung, bei der jedes Kind namentlich aufgerufen wurde. Jedes Kind erhielt eine Urkunde, Medaille und einen Sticker überreicht und Kinder, Eltern und Übungsleiter waren alle stolz auf die erbrachte Leistung.

Wir können sagen: dieser Nachmittag hat uns allen Spaß gemacht und war ein voller Erfolg. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal.



Ulmer Dance Cup

Jazz' it girlz rocken ihren ersten Wettkampf

Die Jazz'it girlz brechen auf zum Ulmer Dance Cup, ihrem ersten Wettkampf.

Es ist erst der zweite Auftritt der seit September 2018 bestehenden Jazztanzgruppe mit 24 Mädels im Alter von 10-14 Jahren.

In der Ulmer Kuhberghalle herrschte bereits buntes Treiben. Insgesamt 36 Gruppen starteten in 9 Kategorien. Morgens fanden Stellproben und das Eintanzen statt, nachmittags dann der Wettkampf.

Die Jazz'it girlz starteten in der Kategorie „Dance Experience Jugend“ mit einem Teilnehmerfeld von acht weiteren Gruppen.

Ihre Nervosität ließen sich die Mädels nicht anmerken und betreten souverän die Wettkampffläche. Vor ihnen das Kampfgericht, Publikum und die mitgereisten Westerheimer Fans, die sie lautstark unterstützten. Mit Start der Musik zeigten die Mädels, wie viel Spaß sie am Tanzen haben und legten einen erstklassigen Auftritt hin.

Dieser wurde mit tosendem Applaus belohnt.

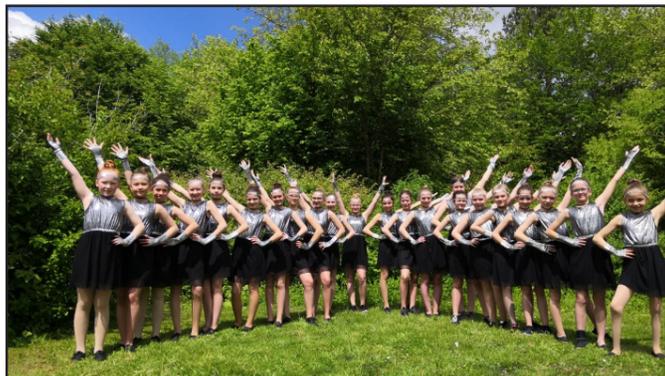
Doch es blieb spannend, auch die anderen Gruppen der Kategorie zeigten kreative Einlagen.

Ein Nachmittag voller vielfältigem Tanz begeisterte die Mädels und das Publikum.

Am Abend war es dann soweit, voller Spannung liefen alle Gruppen nochmals auf die Fläche und warteten auf die Siegerehrungen.

Unsere Jazz'it girlz landeten schließlich auf Platz 5 der 9 Gruppen.

Eine spitze Leistung. Mädels wir sind stolz auf euch, macht weiter so!



Ferienprogramm 2019

Am Freitag, den 02.08.2019 war es wieder soweit. Der SVW konnte den Startschuss zur Gaudi-Olympiade geben, welche im Rahmen des Ferienprogrammes stattfindet. Bei optimalem Sommerwetter begannen wir mit einem Spiel als Warm-up. Die 40 teilnehmenden Kinder wurden in 6 Riegen eingeteilt. Gemeinsam mit den jeweiligen Riegen Betreuern suchte sich jede Riege einen Namen aus. Es kamen dabei sehr lustige und kreative Namen heraus. Nach dem Warm-up ging es mit der eigentlichen Olympiade los. Es waren 8 Stationen zu bewältigen. Die Kinder mussten verschiedene Disziplinen bewältigen, z. B Dosen werfen, Staffellauf mit Wechseln der Kleidung, das Kehren eines Balles, Stelzenlaufen, Dreisprung, Seilhüpfen und Wasser transportieren. Alle Kinder waren voller Eifer und Freude dabei, mit dem entsprechenden Ehrgeiz, so viele Punkte wie möglich für die eigene Mannschaft zu erreichen.

Zum Abschluss gab es eine Siegerehrung, bei der alle Teilnehmer eine Urkunde und eine Stadionwurst bekamen. Der olympische Gedanke stand bei den Wettkämpfen natürlich ganz klar im Vordergrund.

Die Gaudi Olympiade wurde wieder hervorragend und mit sehr viel Engagement von Svenja Troll, Sophia Goller, Lena Walter, Kerstin Baumann, Melanie Striebel, Clara Rehm, Romy Baumann, Julia Mayer, Barbara Priel organisiert. Ein großer Dank gilt auch unseren Grillmeister Jonas Blaha und Toni Uhlmann.

Vielen Dank auch den zahlreichen Jungs und Mädels, welche an der Olympiade teilgenommen haben. Es hat wieder sehr viel Spaß gemacht.



Rope-skipper und Jazzmädel des SVW heizen beim Römersteeintreffen ein

Neben musikalischen Klängen der Jugendkapellen aus der Region, brachten die beiden Jugendsportgruppen des SVW was fürs Auge der Zuschauer auf die Bühne.

Die Rope-Skipping-Gruppe sorgte für eine Showeinlage mit ordentlich Power. Die schnell fliegenden Seile hatten die Mädels fest im Griff und zeigten spektakuläre Figuren, Drehungen und Akrobatikeinlagen mit langen und kurzen Seilen.

Mit viel Spaß am Tanz und der Musik begeisterten die Mädels mit einem glitzernden Auftritt.





Sportlerball 2019

Am Sportlerball zeigten unsere Rope – Skipper von Nina, Ines und Carina Gutbrod, Lena Walter und Sophia Goller einen tollen Auftritt.

Den 1. Auftritt am Sportlerball hatten unsere Jazz'it Girlz:

Das Publikum war begeistert. Das harte wöchentliche Training hat sich bezahlt gemacht.



Weihnachtsfeier 2019 Tag des Kinderturnens

Die Jugendturnabteilung veranstaltete einen Tag des Kinderturnens in der Alb-Halle.

Neunzig Kids nahmen an dieser bundesweiten Kampagne - Tag des offensiven Kinderturnens - des Deutschen-Turner-Bundes teil.

Bei dieser Kampagne waren alle Vereine aufgerufen, durch entsprechende Aktionen möglichst viele Kinder zum Mitmachen zu motivieren und die Begeisterung für das Turnen zu wecken.

Die Halle wurde in drei Bereiche aufgeteilt.

Die ersten 2 Bereiche waren speziell für die 1 ½ bis 6 Jahre alten Kinder. Es wurde eine Bewegungslandschaft aufgebaut, die es allen Kindern ermöglichte, das Kinderturnabzeichen zu erlangen. Das Abzeichen bietet jedem Kind die Möglichkeit seinen individuellen Fähigkeiten entsprechend, Bewegungsaufgaben zu lösen. Die meisten der insgesamt zwölf Übungen waren so angelegt, dass sie von allen Kindern bewältigt werden konnten. Der Spaß stand hier im Vordergrund.

Für unsere großen Kids im Alter von 6 -10 Jahre wurde ein spezieller Ninja Warrior Parcours aufgebaut. Es wurden verschiedenste Elemente eingebaut, bei denen die Kinder die unterschiedlichsten Aufgaben zu bewältigen hatten. Das Ganze auf Zeit, um auch den Wettkampfgeist und Ehrgeiz zu wecken.

Ziel des Aktionstages war es, die Kinder für das Turnen zu begeistern. Weiter wird dadurch natürlich auch die Gesundheit und das Selbstbewusstsein gestärkt.

Angeleitet von unseren erfahrenen und geschulten Übungsleiterinnen und Übungsleitern sammelten die Kinder beim Laufen, Springen, Werfen, Schwingen, Rollen und Drehen wertvolle Bewegungserfahrungen.

Alle Kinder bekamen für ihre hervorragenden Leistungen eine Urkunde und eine Medaille überreicht.

Zum Schluss und zur Freude der Kinder kam dann noch der Nikolaus und sein Knecht Ruprecht zu einem Besuch in der Alb-Halle vorbei.

An diesem schönen Sonntagnachmittag kamen nicht nur die Kinder auf ihre Kosten, auch die zahlreich erschienenen Eltern und Großeltern erlebten bei Kaffee und Kuchen einen sehr kurzweiligen Nachmittag.



Informationen zur Jugendturnabteilung finden Sie auch auf der Homepage des SVW.

Für mich als Abteilungsleiterin ist es jedes Jahr eine neue Herausforderung die Jugendturnabteilung zu leiten und möglichst all die Wünsche der Kinder und Eltern zu erfüllen.

Ich bin stolz und froh, so ein großartiges Trainerteam für meine Abteilung zu haben.

Ich wünsche mir auch weiterhin so eine gute Zusammenarbeit mit meinen Übungsleiterinnen und Übungsleitern und freue mich bereits jetzt auf neue Herausforderungen mit der Jugendturnabteilung.

Steffi Uhlmann

Abteilungsleiterin Jugendturnen

SCHWIMMEN



Nach der letzten Generalversammlung fand wieder unser traditionelles Skifahren über Ostern im grossen Walsertal statt. Da das Wetter diesmal nicht mitspielte, um Ski zu fahren, konnte man schöne Wanderungen und Spaziergänge machen. Die anderen Tage wurden zum entspannen im Schwimmbad oder Sauna genutzt.

In den folgenden Montagen wurden im Hallenbad die Schwimmkurse und Training in Angriff genommen. Viele möchten nach einem erfolgreichem Schwimmkurs in das Training einsteigen. Für die kleinsten Schwimmer gibt es zwei Mini-Auffanggruppen (5-6 Jahre) mit einer Warteliste von ca. 25 Kindern.

Die darauffolgende Gruppe nennt sich Auffanggruppe (6-7 Jahre).

Danach kommen die 8- 10 jährigen in der 1. Gruppe, die 10-12 jährigen in der 2. Gruppe und die 12-99 jährigen schwimmen in der 3. Gruppe.

Die verschiedenen Gruppen trainieren den Stil, die Koordination und die Ausdauer beim Schwimmen. Zusätzlich werden Startsprünge verschiedene Wenden (Rollwende, Brust- und Rückenwende) geübt. Die Jugendschwimmabzeichen in Bronze, Silber und Gold werden trainiert und abgenommen. Die Kinder müssen die Baderegeln kennen und bei Silber und Gold kommen die Eisregeln und Selbststrettingsregeln dazu. Das springen und tieftauchen (3m) wird im Hallenbad Münsingen abgenommen.

Im Juli fuhren wir mit unseren Schwimmkids in den Schwabenpark. Dieser Tag war richtig toll und alle hatten einen riesen Spass, bei Geisterbahn fahren, Wasser Attraktionen, Kaffeetassen und Riesenwurmfahrten . Am letzten Montag vor den Sommerferien organisierten wir Spiele im Wasser, wie Staffelschwimmen, Wasserball und Ringe tauchen. Im Anschluss gab es eine rote Wurst und Getränke für unsere aktiven Schwimmer.

Nach den Sommerferien ging es mit verschiedenen Übungen und Trainingseinheiten normal weiter.

Unsere großen Schwimmer durften einmal, anstatt einer Trainingsstunde, von ihren Trainerinnen zu einer kleinen Cocktailparty mit Fruchtcocktails eingeladen und wanderten anschließend zur Pizzeria Dolce Vita in die Tennishalle zum Pizza essen.

Das traditionelle Weihnachtsschwimmen fand am 16.12. statt. Da konnten unsere Schwimmer ihre Leistungen unter Beweis stellen und bekamen für jede geschwommene Disziplin eine Urkunde. Die besten Schwimmer, die alle Disziplinen geschwommen sind (Delphin, Rücken, Brust, Kraul und Lagen) wurden mit einem Pokal ausgezeichnet und wurden Abteilungsmeister.

Abteilungsmeister 2019 wurden:
Lisa Reiff und Gino Cavallo

Die Schwimmabzeichen in Silber und Gold werden vervollständigt, da wir nach Münsingen in das ehemalige Bundesweherschwimmbad fahren, um dort unsere fehlenden 3 Meter Sprünge zu springen und die 5m tieftauchen zu absolvieren.

Anja Tritschler
Abteilungsleiterin Schwimmen

TISCHTENNIS



» Rückblick

Gegründet wurde die Abteilung 1969. Im Jahre 2019 feierten wir das 50jährige Jubiläum. Erster Abteilungsleiter war Josef Rehm. Aus der Gründungsmannschaft steht Franz Ramminger als Ersatzspieler immer noch zur Verfügung. Nachdem Hermann Kneer von 1975 – 1977 für die Abteilung verantwortlich zeichnete, übernahm Hans-Georg Riek diese Aufgabe. Er leitete die Abteilung 40 Jahre bis ins Jahr 2017. Als Nachfolger wurde Manfred Rehm gewählt, der bis heute die Abteilung leitet.

Abteilungsleiter:

Von 1969 bis 1975	Josef Rehm
Von 1975 bis 1977	Hermann Kneer
Von 1977 bis 2017	Hans-Georg-Riek
Von 2017 bis heute	Manfred Rehm



Spieler der Gründungsmannschaft



40 Jahre Abteilungsleiter: Hans-Georg Riek

» Spielbetrieb

In dieser Saison spielen wir mit zwei Herrenmannschaften I und II sowie einer Jugendmannschaften U18. Bei der abgelaufenen Saison hat die erste Mannschaft den 4. Platz und die zweite den 7. Platz belegt. Alle Ziele konnten damit erreicht werden.

Auch unsere Jugendmannschaft hat in der vergangenen Saison sehr gute Leistungen erzielt. In der Bezirksliga konnte ein 5. Platz erreicht werden.

» Aktuell

In der Vorrunde im Spieljahr 2019/20 konnten die Mannschaften bisher ihre Ziele erreichen. Für die Jugendmannschaft läuft die Saison hervorragend. Nach der Halbrunde wurde die Bezirksliga neu eingeteilt und mit Landesligamannschaften aufgefüllt. Unsere Jugendmannschaft konnte sich hierfür qualifizieren. Ein sehr beachtlicher Erfolg. Bisher wurden aus drei Spielen ein Unentschieden erzielt was Platz 6 bedeutet. Lediglich der jüngere Nachwuchs bleibt unser Sorgenkind. Nach dieser Saison wechseln die Jugendspieler in die Herrenmannschaften und es muss eine neue Jugendmannschaft aufgebaut werden. Die erste Herrenmannschaft belegt den 5. Tabellenplatz. Erklärtes Ziel, den Klassenerhalt zu schaffen, ist so gut wie gesichert. Das gleiche gilt für die zweite Herrenmannschaft die ebenfalls den 5. Tabellenplatz belegt.



1. Mannschaft:

Georg-Peter Hagenmaier, Manfred Rehm, Dieter Kirchner (Mannschaftsführer), Inge Breit, Marcel Schweizer, Johannes Walter



2. Mannschaft (Kreisliga B)

Von links nach rechts:

Alexander Kempf, Sebastian Payer, JES Nils Bültmann, Marcel Schweizer (Mannschaftsführer), JES Alex Kneer, Helmut Stehle

Es fehlen: Christian Kempf, Hans-Georg Riek, Franz Ramminger und weitere Ersatzspieler

JES: Jugendersatzspieler



Jugendmannschaft (Bezirkssklasse)

Lukas Tritschler, Alex Kneer, Nils Bültmann

Es fehlen: Klara Baumeister, Ron Gedikoglu, Jonas Blaha, Jan Gedikoglu, Paul Baumeister



Übungsleiter: Elmar Sailer



» Die Vereinsmeister 2019

Schülermeisterschaften



Ron Gedikoglu (2. Platz), Jona Blaha (1. Platz),
Jan Gedikoglu (3. Platz),
Manfred Rehm (Abteilungsleiter)

Jugend



Lukas Tritschler	2. Platz
Alex Kneer	1. Platz Vereinsmeister Jugend
Nils Bültmann	3. Platz

Herren



Christian Kempf	3. Platz
Marcel Schweizer	1. Platz, Vereinsmeister
Manfred Rehm	Herren 2. Platz

Manfred Rehm

Abteilungsleiter Tischtennis

Zuerst ein paar Zahlen als Rückblick auf die Saison 2019 was wir, die Skiabteilung, aktiv bewegt haben. Die Radkilometer haben wir leicht erhöht um 80 km auf 1100 km gegenüber 2018. Gewalkt wurden 120 km, Pistenkilometer waren es 400 km und die Skigymnastik fand wie 2018 auch 25 mal statt. Es war wieder ein sehr bewegtes Sportangebot. Viele Stunden waren wir in der freien Natur unterwegs.

Skitagesausfahrt am 16. Februar 2019



Um 06.00 Uhr starteten wir mit einem voll besetzten Bus mit dem Ziel Warth zum Skifahren. Das Wetter war super, toller Schnee und lauter hungrige Skifahren waren wieder dabei die schönen Pisten von Warth ab zu rasen.

Drei Skitage in Warth vom 24-26. März 2019



Von Sonntag bis Dienstag drei Tage waren wir in Warth zum Skifahren. Am Montag nutzen wir die Gelegenheit unsere Skikarte zu erweitern um das Skigebiet Zürs-Lech mit zu nehmen. Es hat sich gelohnt. Über 60 Pistenkilometer hatten wir am Abend zusammen und waren glücklich und zufrieden. Eine der steilsten Skirouten, „der lange Zug“ mit 80% Gefälle, 852 m Länge und einem Höhenunterschied von 373 m mussten wir unbedingt gefahren haben.

Radfahren

Mit dem Radfahren haben wir Mitte April begonnen und das Ende fanden wir dann Mitte September. Sehr schöne Touren fuhren wir rund um Westerheim. Dabei legten wir zwischen 30 und 40 km jeden Montag zurück. Höhenmeter an die Grenze bis zu 500 m sind dabei keine Seltenheit. Die Mischung aus E-Bikes und normalen Mountainbikes sind keine Probleme und so ergeben sich verschiedene Stärken an Gruppen.

Walken

Über das ganze Jahr gehen wir jeden Donnerstag um 20.15 Uhr zum Walken. Eine Gruppe, auch Walk & Talk genannt, trifft sich zum sportlichen Walken an der Alb-Halle und wackt rund um Westerheim.

Einführungsfahrt Rad am Freitag, 24. Mai 2020

Die Einführungsfahrt ging über Heroldstatt, Justingen, Talsteuslingen, Neusteußlingen, Ennahofen und dann eine schöne Waldabfahrt bis nach Allmendingen.

Gestartet sind wir in die Radsaison mit einer Einführungsfahrt nach St. Johann oberhalb von Bad Urach. Eine beeindruckende Fahrt über Münsingen hat viele tolle Eindrücke bei allen Fahrern hinterlassen.



Der vierte Cross Triathlon im Rahmen des Sommerfestes am 29. Juni 2019



Dieses Jahr waren über 50 Personen am Start um den vierten Cross Triathlon zu bewältigen. Zu schaffen waren Einheiten von 300 m Schwimmen im Alb-Bad, dann 12 km Mountainbiken durch die Wälder von Westerheim und zum Schluss einen drei km langen Crosslauf über das Feriendorf mit zusätzlichen Runden. „Nicht die Menschen, die immer gewinnen sind die stärksten, sondern die die niemals aufgeben.“ Das war das Motto und somit konnte jeder für sich gewinnen, der diese sportliche Aufgabe angenommen hat.

12 Teams und 30 Einzelkämpfer, das heißt insgesamt 60 Personen haben am Cross-Triathlon teilgenommen.

SKI & RAD



Radwochenende: Schwäbischer Wald vom 13.-14. Juli 2019

Am Wochenende 13./14. Juli 2019 ging es nach Weil im Schönbuch. Über 100 Radwege können dort befahren werden. Über Täler und mit einer großen Briesse Waldluft durchfahren wir zwei Tage Lage dieses riesige Waldgebiet.

Abschlussfahrt am 20. September mit dem Ziel Gundelfingen:

Eine sehr schöne Abschlussfahrt nach Gundelfingen war dann die letzte gemeinsame Radtour in der Saison. Dabei legten wir noch einmal 34 km und 480 Höhenmeter zurück. Noch nie gefahrene Wege bei Magolsheim und Mehrstetten haben wir genossen.

Skigymnastik

Wer sicher den Hang hinunter kommen will, benötigt Kraft in den Beinen und im Rumpf, sowie Ausdauer. Wir trainieren jeden Montag um 20.00 Uhr in der Alb-Halle. Mit gezielten workouts bauen wir auf: „Halte-Kraft, Schnellkraft, Ganzkörper-Stabilisation, Ausdauer.“ Zusammen trainieren macht doppelt stark. Das Ziel der Skigymnastik ist alle Körperregionen zu lockern und optimal für die Skisaison vorbereitet zu sein.

Skibasar am 09. November im Hasenheim

Im Herbst bieten wir immer einen Ski- und Sportartikelbasar an. Der Hasenverein überlässt uns zu diesem Anlass seine Halle. Bürger aus der ganzen Umgebung brachten wieder Ihre gebrauchten, vor allem Skier zum Verkauf vorbei. Mit zusätzlicher Ware unterstützt uns immer das Sportgeschäft Bauknecht aus Böhringen und dem Skitreff in Nellingen.

Einführungs-Skiausfahrt vom 12. bis 15. Dezember nach Obergurgl im Ötztal



Vier Tage in Obergurgl war unser Ziel für die Einführungsfahrt der Saison 2019/2020. Über 20 Skifahrer genossen die Tage in Obergurgl und jeder hatte so seine Lieblingspiste.

Weihnachtsfeier

Das Jahr 2019 beendeten wir mit unserer Weihnachtsfeier im Sportheim. Nach einem leckeren Festessen und verschiedenen Spielen liesen wir das Jahr nochmal Revue passieren und waren alle der Meinung: es war wieder einmal eine tolle Saison.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, die unsere Abteilung während der vergangenen Saison unterstützt haben.

Achim Wahl

Abteilungsleiter Ski & Rad

VOLLEYBALL



Wir können auf ein erfolgreiches Jahr 2019 zurückblicken. Wieder konnten wir viele neue Spieler fürs Volleyball begeistern. Für uns Trainer ist es einfach schön, wie gut derzeit unsere Angebote angenommen werden. So konnten wir im Herbst beinahe jeden Donnerstag einen neuen Spieler oder eine neue Spielerin in unserer Gruppe willkommen heißen. Dabei möchten wir vor allem unseren erfahrenen Spielern danken, welche jede Woche erneut aufopferungsvoll dafür sorgen, dass jeder seinen Spaß haben kann. Alles getreu unserem Abteilungsmotto: Es gibt bei uns keine Grenzen und der Spaß ist und bleibt der wesentliche Faktor.



Umso erfolgreicher konnten wir auf den Turnieren in der Umgebung auftreten. Turniersiege konnten dabei wieder in Grabenstetten und Tomerdingen eingefahren werden.

Besonders das Turnier in Grabenstetten möchten wir hier herausheben, wo unser Nachwuchs erfolgreich bewies, dass mit ihm ab jetzt zu rechnen ist und als Publikumsliebbling mit zwei gewonnenen Spielen und damit dem 8. Platz stolz nach Hause fahren konnten.

Während es in Beiningen nur für Plätze 6 und 10 für die Westerheimer Mannschaften reichte, konnte unsere Mannschaft auf den 6. Platz im Mitternachtsturnier in Erbach stolz sein. Dort wurde trotz kränkelder Mannschaft gut gekämpft. Die notwendige Medizin war zum Glück vor Ort und so konnte der Genesungsprozess nach dem Turnier angeregt werden.



Das Highlight des Jahres war sicherlich unser Freizeitturnier in Westerheim. Dieses Mal konnten wir tatsächlich mit stolzen drei Mannschaften an unserem eigenen Turnier teilnehmen. Die aktive Mannschaft konnte dabei auch endlich wieder vorne mitspielen und konnte einen zufriedenstellenden 4. Platz erreichen. Aber auch unsere Freizeit und Jugendmannschaft (im Bild in schwarzer Kleidung) konnten stolz auf ihre Plätze 8 und 12 sein.

VOLLEYBALL



Aktive Mannschaft VLW Mixed 2/4 D1 Süd

Seit nun drei Jahren nehmen wir wieder an der Liga des VLW teil. Zur Vorbereitung der dritten Saison nahmen wir am ersten Ulmer Nord Cup teil und konnten unser Spielsystem nochmals festigen, um uns mehr auf das tatsächliche Spiel zu konzentrieren.

Diese dritte Saison war bisher erfolgreicher als wir es uns davor ausgemalt hatten. Aus unserem Jugendtraining konnten wir ein paar Spieler mit in die aktive Mannschaft aufnehmen und damit unsere Personalprobleme lösen. Des Weiteren konnten wir die ersten Siege einfahren. Der Wichtigste war wohl beim Lokalderby in Laichingen, wo wir ein klares 0:2 unter viel Applaus unserer zahlreichen Zuschauer erspielen konnten. Ebenso konnte der Liganeuling Langenau 2 mit 2:1 besiegt werden. Andere Gegner der Liga, wie der TSV Blaustein, der SC Lehr und der TSG Söflingen 1, stellen uns aber noch vor eine große Herausforderung.

Auch im Pokal konnten wir den SSV Ulm 1846 II nach spannenden 5 Sätzen bezwingen und somit erstmals in die zweite Runde aufrücken. Dort spielten wir gegen den VfB Ulm, welchem wir den ersten Satz zwar abringen konnten, dann aber im vierten Satz leider knapp mit 25:22 verloren und somit aus dem Pokalspiel ausschieden. Trotzdem können wir stolz sein, mit viel Kampfgeist diese Erfolge erzielt zu haben.

Im Moment (Februar 2020) stehen wir in der Tabelle auf Platz 4 knapp vor Langenau.

Platz	Team	Spiele	Siege	Bälle	Sätze	Punkte
1	TSG Söflingen	6	6	312 : 227	12 : 1	17
2	SC Lehr	7	5	367 : 289	11 : 5	15
3	TSV Blaustein	6	4	326 : 281	9 : 5	12
4	SV Westerheim	7	3	306 : 366	6 : 10	7
5	TSV Langenau II	7	2	342 : 382	6 : 11	7
6	TSV Laichingen	7	0	278 : 386	2 : 14	2



Neben dem Sport

Abseits vom Sport konnten wir unsere Gemeinschaft als Volleyballer wieder bei allerlei Festen und Ausflügen stärken. So nahmen wir am Menschenkickerturnier teil und zeigten, dass wir nicht nur mit den Händen spielen können.

Unser Wanderausflug hat sich dank Martin Schneck wieder etabliert und so waren wir letztes Jahr mit einer stolzen Truppe im Kleinwalsertal unterwegs. Diese Events, wie auch unser Sommerfest und unsere Weihnachtsfeier, sind für uns als Gemeinschaft von unschätzbarem Wert.



Ausblick

Für dieses Jahr stehen wieder neue große Themen an. So wollen wir erstmals ein Rasen-Volleyballturnier zum 90 Jahre SVW Jubiläum veranstalten. Hierbei geht der Dank an Steven Simon und sein Team, welche sich diesem angenommen haben.

Nachdem wir nun seit längerem mit unseren Trikots bekannt sind, brauchen wir wieder einen neuen Satz, damit auch alle unsere neuen Spieler ausgestattet sind. Wir sind hierbei noch auf der Suche nach Sponsoren, welche uns unterstützen möchten.

Wir starten mit viel Elan in das Jahr 2020 und wollen vor allem die Gemeinschaft und den Spaß hochhalten.

Dominik Dolejsi
Abteilungsleiter Volleyball

SPONSOREN



KNEER · SÜD
FENSTER

Wohnen mit Weitblick



SPONSOREN



Gasthof zum Adler
Im Luftkurort Westerheim



ALBCAMPING
CAMPEN IN WESTERHEIM



dres knupfer zahnarztpraxis



Der SV Westerheim bedankt sich ganz herzlich bei allen seinen Sponsoren, Gönnern, Mitgliedern und Helfern, die den Verein im vergangenen Jahr tatkräftig unterstützt haben.

Ohne Euch alle wäre ein reibungsloser Sportbetrieb, sowie eine so gute Vereinsgemeinschaft nicht möglich.

Vielen Dank!



WWW.SV-WESTERHEIM.DE